



GROSSE KREISSTADT  
LEUTKIRCH IM ALLGÄU  
Ortschaft Herlazhofen

**Satzung**  
zur Abrundung eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles  
durch einzelne Außenbereichsflächen  
(Ergänzungssatzung)  
„Urlau Landstraße“

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.9.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 577, 720), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.1987 (GBl. S. 161 ), hat der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Leutkirch im Allgäu am 27.09.2010 folgende Satzung beschlossen:

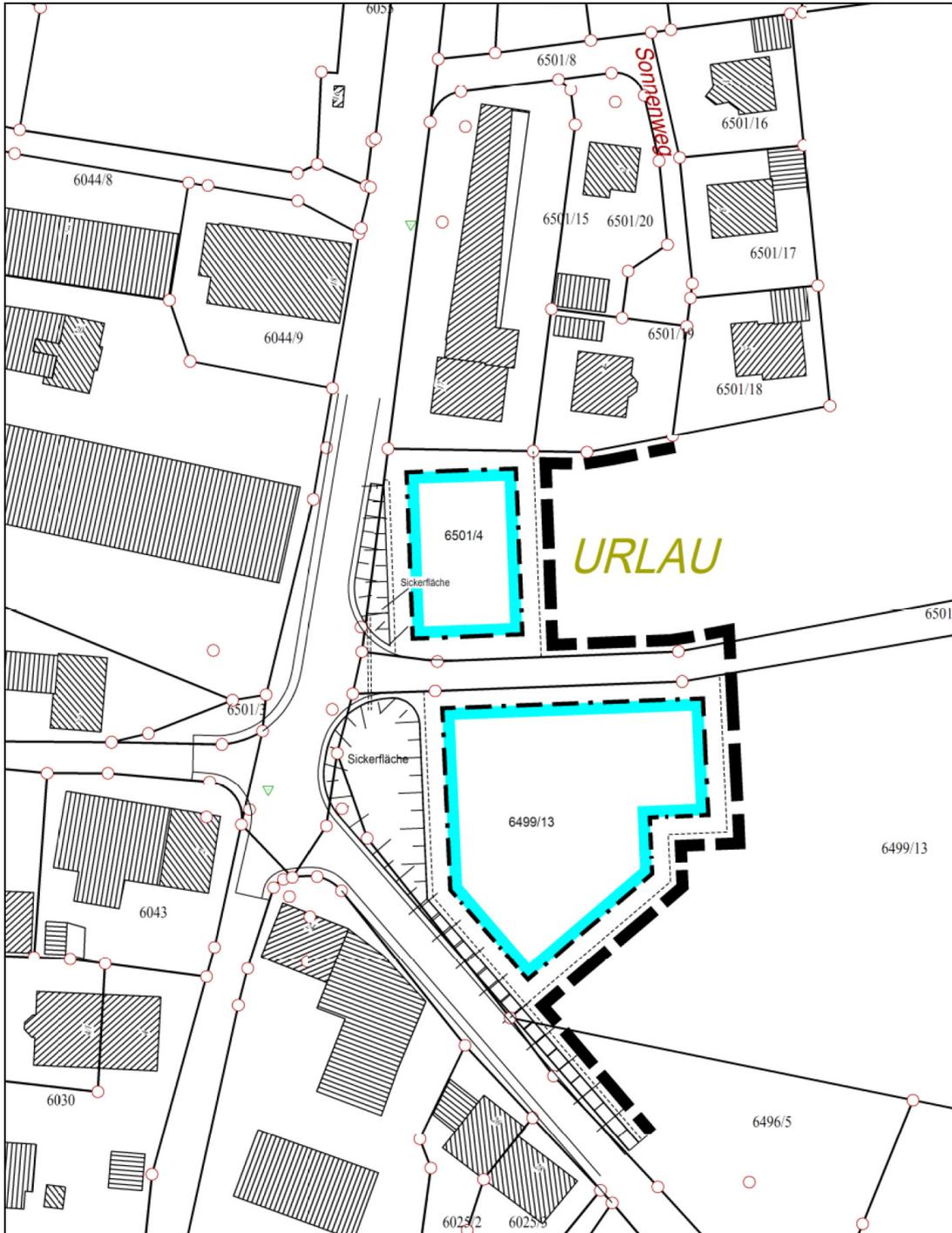
**§ 1**  
**Gegenstand**

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Urlau, entlang der Landstraße festgelegt.

**§2**  
**Ergänzung**

Der im Zusammenhang bebaute Teilort Urlau wird um Teilflächen der Grundstücke Flst. Nr. 6501/4 und Flst. Nr. 6499/13 ergänzt.

§ 3  
Räumlicher Geltungsbereich



**§ 4**

**Zulässigkeit von Vorhaben**

Innerhalb des Geltungsbereiches dieser Satzung richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 34 BauGB.

**§ 5**

**Art der baulichen Nutzung**

Die Art der baulichen Nutzung wird für den räumlichen Geltungsbereich dieser Ergänzungssatzung als Dorfgebiet nach § 5 der Baunutzungsverordnung (BauNVO) festgelegt.

**§6**

**Überbaubare Grundstücksflächen**

Die überbaubaren Grundstücksflächen werden durch die Ausweisung von Baugrenzen im Lageplan vom 29.06.2010 festgesetzt.

**§ 7**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Leutkirch im Allgäu, den 28.09.2010

Hans-Jörg Henle  
Oberbürgermeister